

Objekttyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **70 (1952)**

Heft 259

PDF erstellt am: **04.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Redaktion und Administration: Effingerstrasse 3 in Bern. — Telefon Nummer (031) 216 00
Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Geff. Abonnementsbeträge nicht an obige Adresse, sondern am Postschalter einzahlen. — Abonnementspreise: Schweiz: jährlich Fr. 27.50, halbjährlich Fr. 15.50, vierteljährlich Fr. 8.—, zwei Monate Fr. 5.50, ein Monat Fr. 3.50; Ausland: jährlich Fr. 40.— — Preis der Einzelnummer 25 Rp. (plus Porto). — Annoncen-Regie: Publicitas AG. — Inserionsstarif: 22 Rp. die einspaltige Millimeterzeile oder deren Raum; Ausland 30 Rp. — Jahresabonnementspreis für die Monatschrift „Die Volkswirtschaft“: Fr. 10.50.

Rédaction et administration: Effingerstrasse 3 à Berne. — Téléphone numéro (031) 216 00
En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. On est donc prié de ne pas verser le montant des abonnements à l'adresse ci-dessus — Prix d'abonnement: Suisse: un an 27 fr. 50; un semestre 15 fr. 50; un trimestre 8.— fr.; deux mois 5.50 fr.; un mois 3.50 fr.; étranger: fr. 40.— par an — Prix du numéro 25 ct. (port en sus). — Régie des annonces: Publicitas SA. — Tarif d'insertion: 22 ct. la ligne de colonne d'un mm ou son espace; étranger: 30 ct. — Prix d'abonnement annuel à „La Vie économique“: 10 fr. 50 y compris la taxe postale.

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel. Titres disparus. Titoli smarriti.
Handelsregister. Registre du commerce. Registro di commercio.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

BRB betreffend Aufhebung des BRB über eine Ausgleichsabgabe auf Elektrokessel-Energie. — ACF abrogeant celui qui institue une taxe compensatoire sur l'énergie pour chaudières électriques.
BRB über die Vorratshaltung an Antibiotika. — ACF sur la constitution de réserves d'antibiotiques.
DCF che modifica il regolamento per l'applicazione della legge federale sul lavoro nelle fabbriche.
Gesandtschaften und Konsulate. Légations et consulats. Legazioni e consolati.
Pakistan: Einfuhrbeschränkungen. — Restrictions d'importation.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel - Titres disparus - Titoli smarriti

Aufrufe — Sommations

Der unbekannte Inhaber der 3/4-Obligation Eidg. Anleihe 1932/33, Serie I, Nr. 10901, von nom. Fr. 5000, nebst Coupons per 1. Oktober 1949 u. ff., wird hiermit aufgefordert, den genannten Titel innert 6 Monaten, vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls die Obligation kraftlos erklärt wird. Auf diesem Titel ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen. (W 589*)

Bern, den 20. Oktober 1952. Der Gerichtspräsident III: Hilfiker.

Es wird vermisst: Eigentümer-Schuldbrief zugunsten des Alexander Güdel, Samuels sel., von Ursenbach, Privatier, in Biel, vom 7. Februar 1929, Belege Serie I, Nr. 6555 a, für Fr. 50 941.25, haftend als Gesamtpfandrecht in der II. bzw. I. Pfandstelle auf den Liegenschaften Biel-Grundbuch Nr. 3287, Besitzung am Hüheweg Nr. 71 in Biel und Nr. 3286, Baumgarten am Leubringenweg in Biel. Der unbekannte Inhaber dieses Schuldbriefes wird aufgefordert, ihn innert der Frist eines Jahres seit der ersten Publikation des Aufrufes dem Richteramt I Biel vorzulegen, ansonst der Schuldbrief kraftlos erklärt wird. (W 594*)

Biel, den 31. Oktober 1952. Der Gerichtspräsident I: Matter.

Der unbekannte Inhaber folgender Prioritätsaktien der Meltinger Mineral- & Heilquellen AG., in Meltingen, wird hierdurch öffentlich aufgefordert, dieselben innert einer Frist von 6 Monaten, von der ersten Bekanntmachung an gerechnet, dem Unterzeichneten vorzulegen, widrigenfalls die Kraftlosklärung ausgesprochen wird:

4 Aktien Nrn. 557, 558, 559 und 560, zu nom. Fr. 500, lautend auf Adolf Leber, Essenzen, Basel;

1 Aktie Nr. 466 zu nom. Fr. 500, übertragen auf Jeger-Moll, Buchdruckerei, Breitenbach.

Ausgabe der Aktien: Juni 1929. (W 597*)

Dornach, den 3. November 1952.

Der Gerichtspräsident von Dorneck-Thierstein:
Haberthür.

Das Obergericht des Eidg. Standes Zürich, II. Zivilkammer, hat mit Beschluss vom 31. Mai 1952 den Aufruf der beiden nachstehend bezeichneten Schuldbriefe bewilligt:

1. Inhaberschuldbrief von Fr. 1500, datiert den 8. August 1916, lastend im 3. Rang auf einem Wohnhaus mit elektrischer Beleuchtung, dato als ein Wohnhaus, zwischen Hs. Jakob Knechten und Hans Rudolf Müllers Behausung stehend, unter Nr. 1126 assekuriert; einem Garten — früherer Platz — vor dem Hause; einem Platz hinter dem Hause wie ausgemerket (Grundprotokoll Hinwil Bd. 90, pg. 237/8; ursprüngliche Schuldnerin: Frau Maria Dohner, geb. Federli, geb. 1879, von Meilen, in Hinwil; heutiger Pfandeigentümer: Albert Bär, Schiffhlmacher, wohnhaft in Hinwil).

2. Schuldbrief von Fr. 500, datiert den 9. September 1912, lautend zugunsten von Kantonsrat W. Nauer, lastend im 2. Rang auf einem Wohnhaus mit elektrischer Beleuchtung, zwischen Hs. Jakob Knechts und Schuldners Behausung stehend, unter Nr. 1026 assekuriert; einem Garten — früherer Platz — vor dem Hause; einem Platz hinter dem Hause wie ausgemerket. (Grundprotokoll Hinwil Bd. 88, pg. 288; ursprünglicher Schuldner: Hs. Rudolf Müller, geb. 1859, von Seen-Winterthur, Bahnmeister, wohnhaft in Hinwil; heutiger Pfandeigentümer: Albert Bär, Schiffhlmacher, wohnhaft in Hinwil.)

Jedermann, der über den Verbleib dieser beiden Schuldbriefe Auskunft zu geben vermag, wird hiermit aufgefordert, dem unterzeichneten Gericht binnen Jahresfrist, von der ersten Publikation dieses Aufrufes im Schweizerischen Handelsamtsblatt an gerechnet, entsprechende Anzeige zu erstatten. Geht keine Meldung ein, so werden die beiden Schuldbriefe seinerzeit als kraftlos erklärt. (W 8²/53)

Hinwil, den 1. Juli 1952.

Namens des Bezirksgerichtes Hinwil,
der a. o. Gerichtssubstitut: Dr. Liechti.

Première insertion

Nous, président du Tribunal de première instance, ordonnons au détenteur inconnu du certificat du Comité International de la Croix Rouge, S. 524, au nom de Monsieur Ludovic Grunberger, au montant de 50 000 fr., émis le 19 avril 1945 par le Comité International de la Croix Rouge, à Bucarest, de le produire et de le déposer en notre greffe dans le délai de six mois à dater de la première insertion de la présente ordonnance, faute de quoi l'annulation en sera prononcée. G. VII. (598*)

Tribunal de première instance de Genève:
Jean Eger, président.

Handelsregister - Registre du commerce - Registro di commercio

Zürich — Zurich — Zurigo

22. Oktober 1952. Maschinen, technische Artikel usw.
C. W. Schnyder A.-G., in Zürich 2 (SHAB. Nr. 144 vom 23. Juni 1952, Seite 1594), Maschinen und technische Artikel usw. Die Generalversammlung vom 20. August 1952 hat die Statuten abgeändert. Das Grundkapital von Fr. 1 000 000 ist durch Ausgabe von 250 Inhaberaktien zu Fr. 1000 auf Fr. 1 250 000 erhöht worden. Der Erhöhungsbetrag ist durch Verrechnung liberiert worden. Das Grundkapital zerfällt in 1250 voll liberierte Inhaberaktien zu Fr. 1000.

30. Oktober 1952.
Landwirtschaftliche Genossenschaft Sternenberg, in Sternenberg (SHAB. Nr. 135 vom 13. Juni 1949, Seite 1565). Ludwig Spörri und Edwin Bosshard sind aus dem Vorstand ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Otto Rüegg, geb. 1903, von und in Sternenberg, bisher Beisitzer, ist nun Präsident des Vorstandes. Neu wurde in den Vorstand und zugleich als Vizepräsident gewählt Otto Rüegg, geb. 1906, von und in Sternenberg. Präsident oder Vizepräsident führen mit dem Aktuar Kollektivunterschrift.

30. Oktober 1952.
Treuhänder u. Inkasso A.G., in Zürich 6 (SHAB. Nr. 63 vom 16. März 1950, Seite 710). Neues Geschäftsdomicil: Tödiinstrasse 42, in Zürich 2.

30. Oktober 1952. Bodenbeläge usw.
A. Bänziger & Co., in Zürich 1, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 9 vom 13. Januar 1948, Seite 107), Bodenbeläge usw. Die Gesellschafterin Aloisia Bänziger geb. Käser hat ihre Kommanditsumme mit im Sinne von Art. 177, Absatz 3, ZGB, erteilter Zustimmung von Fr. 1000 auf Fr. 5000 erhöht.

30. Oktober 1952. Lebensmittel usw.
Alois Trübler A.-G., in Zürich 6 (SHAB. Nr. 240 vom 13. Oktober 1949, Seite 2654), Produkte der Lebensmittelbranche usw. Die Generalversammlung vom 15. Oktober 1952 hat die Statuten abgeändert. Durch Ausgabe von 100 neuen Namenaktien zu Fr. 1000 ist das Grundkapital von Fr. 125 000 auf Fr. 225 000, zerfallend in 225 voll liberierte Namenaktien zu Fr. 1000, erhöht worden. Walter Z'graggen, bisher Vizepräsident, ist nun Präsident des Verwaltungsrates. Er führt nicht mehr Kollektivunterschrift, sondern Einzelunterschrift. Margaretha Trübler, bisher Präsidentin des Verwaltungsrates, ist nun Vizepräsidentin desselben. Prokurist Emil Bucher zeichnet mit Verwaltungsratspräsident Walter Z'graggen oder Verwaltungsratsmitglied Dr. Max Brumann, nicht aber auch mit einem der anderen Zeichnungsberechtigten.

30. Oktober 1952.
Landwirtschaftlicher Verein Wald, in Wald, Genossenschaft (SHAB. Nr. 296 vom 17. Dezember 1948, Seite 3422). Die Generalversammlung vom 12. Oktober 1952 hat die Statuten abgeändert. Die Firma lautet nun Landw. Genossenschaft Wald-Fischenthal.

30. Oktober 1952. Bureaubedarf usw.
Karto S. A., Zweigniederlassung in Zürich 1 (SHAB. Nr. 124 vom 31. Mai 1950, Seite 1403), Bureauartikel usw., mit Hauptsitz in Genf. Dieser Eintrag wird gelöscht, weil die an sich weiter bestehende Niederlassung in Zürich nicht die Voraussetzungen einer Zweigniederlassung im Sinne von Art. 935 OR erfüllt.

30. Oktober 1952. Bäckerei, Konditorei.
Heinrich Hänsele, in Brüttisellen, Gemeinde Wangen (SHAB. Nr. 295 vom 17. Dezember 1934, Seite 3470), Bäckerei und Konditorei. Die Firma ist infolge Abtretung des Geschäftes erloschen.

30. Oktober 1952.
Stefan & Peter Lehmann, Zentralheizungen, in Zürich 8, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 125 vom 30. Mai 1952, Seite 1390). Diese Gesellschaft hat sich aufgelöst. Die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven sind von der Einzelfirma «Stefan Lehmann, Zentralheizungen», in Zürich, übernommen worden.

30. Oktober 1952.
Stefan Lehmann, Zentralheizungen, in Zürich (SHAB. Nr. 56 vom 7. März 1952, Seite 634). Die Firma hat Aktiven und Passiven der bisherigen Kollektivgesellschaft «Stefan & Peter Lehmann, Zentralheizungen», in Zürich 8, übernommen.

30. Oktober 1952. Autotransporte.

Hans Müntener, in Zürich (SHAB. Nr. 137 vom 15. Juni 1948, Seite 1669), Autotransportunternehmung (Sachen). Ueber den Nachlass des verstorbenen Inhabers dieser Einzelfirma ist mit Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Zürich vom 15. September 1952 die konkursamtliche Liquidation angeordnet, das Verfahren aber mit Verfügung des gleichen Richters vom 1. Oktober 1952 mangels Aktiven eingestellt worden. Der Geschäftsbetrieb hat aufgehört. Die Firma wird von Amtes wegen gelöscht.

30. Oktober 1952.

Konrad Weiler & Co., Transporte, in Winterthur 1, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 158 vom 10. Juli 1947, Seite 1910), Gütertransporte aller Art. Diese Gesellschaft hat sich infolge Ausscheidens des Kommanditars Heinrich Brunner, dessen Prokura erloschen ist, aufgelöst. Die Firma ist erloschen. Das Geschäft wird von unbeschränkt haftenden Gesellschafter Konrad Weiler, von Waldstatt (Appenzell A.-Rh.), in Winterthur 1, als Einzelkaufmann im Sinne von Art. 619 OR in Verbindung mit Art. 579 OR fortgesetzt. Die Firma lautet Konrad Weiler, Transporte. (Eintragung von Amtes wegen gemäss Verfügung der Aufsichtsbehörde vom 6. Oktober 1952.)

31. Oktober 1952.

Fleischversand A.G. Zürich, in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 27. Oktober 1952 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Versand von Fleisch- und Wurstwaren, den An- und den Verkauf von Fleischwaren und verwandten Waren und den Import und den Export von und den Handel mit solchen Waren. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000 und zerfällt in 50 voll einbezahlte Inhaberaktien zu Fr. 1000. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch Veröffentlichung im Publikationsorgan oder durch eingeschriebenen Brief, sofern die Adressen aller Aktionäre bekannt sind. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Einziges Mitglied des Verwaltungsrates mit Einzelunterschrift ist Dr. René Rüdüsile, von Amden (St. Gallen), in Zürich. Geschäftsdomizil: Bahnhofstrasse 55 in Zürich 1 (bei Dr. René Rüdüsile).

31. Oktober 1952. Knöpfe, Schnallen, Ziernadeln usw.

Boutex G.m.b.H. (Boutex S.ä.r.l.), in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 21. Oktober 1952 eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Sie bezweckt die Fabrikation und den Verkauf von modischem Zubehör, insbesondere von Knöpfen, Schnallen und Ziernadeln. Die Gesellschaft kann sich an anderen Unternehmungen beteiligen und gleichartige oder verwandte Unternehmungen erwerben oder errichten. Das Stammkapital beträgt Fr. 20 000. Gesellschafter sind Jean Spahn, von Dachsen (Zürich), in Zürich 11, mit einer Stammeinlage von Fr. 7000, Erhard Eschmann, von Zürich, in Bassersdorf (Zürich), mit einer Stammeinlage von Fr. 7000 und, Heinz Rueff, von Engollon (Neuenburg), in Zürich 8, mit einer Stammeinlage von Fr. 6000. Die Gesellschaft erwirbt Maschinen, Einrichtungen, Vorrichtungen und Installationen zur Fabrikation von modischem Zubehör gemäss besonderem Verzeichnis vom 20. Oktober 1952 zum Preise von Fr. 10 000. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Geschäftsführer mit Einzelunterschrift sind die drei Gesellschafter Spahn, Eschmann und Rueff. Geschäftsdomizil: Höselgasse 64 in Zürich 8.

31. Oktober 1952. Bettfedern usw.

Hans Hasler z. kleinen Pelikan A.G., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 13 vom 17. Januar 1950, Seite 146), Bettfedern usw. Die Generalversammlung vom 21. Oktober 1952 hat die Statuten abgeändert. Die Firma lautet nun Hans Hasler AG. Zürich. Hans Hasler-Wüst, Präsident des Verwaltungsrates, wohnt jetzt in Kilehberg (Zürich).

31. Oktober 1952.

Baugenossenschaft Werdmühle, in Zürich 11 (SHAB. Nr. 41 vom 19. Februar 1951, Seite 434). Jakob Horber ist nicht mehr Quästor, bleibt aber Mitglied des Vorstandes; seine Unterschrift ist erloschen. Quästor ist nun der bisherige Beisitzer Otto Joss, von und in Zürich. Präsident, Vizepräsident, Aktuar und Quästor führen Kollektivunterschrift zu zweien.

31. Oktober 1952.

Genossenschaft Silva-Bilderdienst, in Zürich 5 (SHAB. Nr. 139 vom 17. Juni 1948, Seite 1694). Die Generalversammlung vom 29. September 1952 hat die Statuten abgeändert. Die eintragungspflichtigen Tatsachen haben dadurch keine Veränderung erfahren. Neues Geschäftsdomizil: Hardturmstrasse 169 in Zürich 5.

31. Oktober 1952.

Calorbau AG (Construction Calor, S.A.), in Zürich 1 (SHAB. Nr. 174 vom 28. Juli 1952, Seite 1910), Erstellung von Bauten aller Art usw. Carl Mallaun ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Neu ist als weiteres Mitglied des Verwaltungsrates ohne Zeichnungsbefugnis gewählt worden Paul Sigrist, von und in Rafz.

31. Oktober 1952. Maschinen usw.

Suito-A.-G. Zürich, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 70 vom 24. März 1952, Seite 790), Maschinen jeder Art usw. Eduard Wüthrich ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu ist als einziges Mitglied des Verwaltungsrates mit Einzelunterschrift gewählt worden Dr. Erich Meyer, von Aristau (Aargau), in Zürich. Neues Geschäftsdomizil: Bleicherweg 58 in Zürich 2.

31. Oktober 1952. Hotel- und Restaurationsbetriebs-Umbauten usw.

Hans Buol, in Zürich (SHAB. Nr. 88 vom 17. April 1951, Seite 933), Restaurations- und Barbetrieb usw. Neuer Geschäftsbereich: Beratungsbüro für Neu- und Umbauten von Hotel- und Restaurationsbetrieben, Betriebsorganisation. Der Firmainhaber wohnt in Zürich 2. Neues Geschäftsdomizil: Gablerstrasse 44.

31. Oktober 1952.

Genossenschafts-Buchhandlung, in Zürich 4 (SHAB. Nr. 292 vom 13. Dezember 1948, Seite 3370). Hans Neumann, Präsident der Verwaltung, wohnt in Wabern, Gemeinde Köniz (Bern).

31. Oktober 1952. Elektrotechnische Produkte usw.

Robert Seyffer, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Robert Seyffer, von Schaffhausen, in Zürich 8. Handel mit elektrotechnischen Produkten sowie Haushaltungsapparaten und -maschinen aller Art. Forchstrasse 2.

31. Oktober 1952. Restaurant.

Delmo Torri, in Zürich (SHAB. Nr. 43 vom 21. Februar 1952, Seite 490), Betrieb des Restaurants 'Zur Metzg'. Die Firma ist infolge Abtretung des Geschäftes erloschen.

31. Oktober 1952. Strickwolle usw.

Alois Vogel, in Winterthur (SHAB. Nr. 236 vom 9. Oktober 1950, Seite 2574), Strickwolle usw. Diese Firma wird infolge Fehlens der gesetzlichen Voraussetzungen der Eintragungspflicht auf Begehren des Inhabers gelöscht.

31. Oktober 1952.

Neue Baugenossenschaft Zollikon (NBZ), in Zollikon (SHAB. Nr. 282 vom 2. Dezember 1946, Seite 3505). Werner Scheidegger und Edwin Hottinger sind aus dem Vorstand ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Neu wurden in den Vorstand gewählt Willy Bleuler, von und in Zollikon, als Vizepräsident, und Hermann Blum, von Beggingen (Schaffhausen) und Künsnacht (Zürich), in Zollikon, als Aktuar. Präsident oder Vizepräsident führen mit dem Aktuar oder dem Quästor Kollektivunterschrift.

31. Oktober 1952. Maschinen, Kraftfahrzeuge usw.

Matzinger & Städeli A.G., in Oetwil am See. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 28. Oktober 1952 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt Import und Export von, Handel mit und Fabrikation von Maschinen aller Art und Kraftfahrzeugen und deren Zubehör, Übernahme von Vertretungen der Fahrzeug- und Maschinenbranche und Beteiligung an ähnlichen Unternehmen. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000 und zerfällt in 100 voll einbezahlte Inhaberaktien zu Fr. 500. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen, sofern deren Adressen alle bekannt sind, durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern. Ihm gehören an Walter Städeli, von und in Oetwil am See, als Präsident mit Einzelunterschrift, sowie Ernst Matzinger, von und in Zürich, und Emma Städeli, von und in Oetwil am See, als weitere Mitglieder mit Kollektivunterschrift zu zweien.

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern

29. Oktober 1952. Bauunternehmung.

F. Käsermann & Co., in Bern, Bauunternehmung, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 67 vom 21. März 1945, Seite 663). Die Gesellschaft ist seit dem 31. Dezember 1951 aufgelöst. Nachdem die Liquidation beendet ist, wird die Firma gelöscht.

30. Oktober 1952. Haushaltartikel.

W. Reist & Co., in Bern. Unter dieser Firma besteht eine Kommanditgesellschaft die am 1. November 1952 beginnt. Einziger unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Walter Reist, von Sumiswald, in Bern. Kommanditärin mit einer Bareinlage von Fr. 1000 aus Sondergut ist seine Ehefrau Edith Yolanda geb. Neidecker. Handel mit Haushaltartikeln. Sulgenauweg 40.

30. Oktober 1952. Liegenschaften, Verwaltungen.

August Wunderli, in Bern, Liegenschafts- und Verwaltungsbureau (SHAB. Nr. 221 vom 20. September 1940, Seite 1698). Der Inhaber wohnt nun in Zollikofen.

30. Oktober 1952. Liegenschaften.

Walter Schären, in Bern, Handel mit Liegenschaften (SHAB. Nr. 63 vom 17. März 1947, Seite 741). Neues Geschäftsdomizil: Länggaststrasse 48.

31. Oktober 1952. Kolonialwaren.

A. Röthlisberger, in Bern. Inhaber dieser Firma ist Alfred Röthlisberger allié Maurer, von Langnau i. E., in Bern. Kolonialwarenhandlung. Lorrainestrasse 14.

31. Oktober 1952. Nahrungsmittel, Maschinen usw.

Reinhard Schmidlin, in Bern. Inhaber der Firma ist Hermann Fridolin Franz Reinhard Schmidlin, von Schlierbach (Luzern), in Bern. Handel mit und Vertrieb von Nahrungs- und Genussmitteln sowie von Maschinen aller Art. Neufeldstrasse 133.

31. Oktober 1952. Wirtschaft.

Fritz Mäder, in Bern, Café Central (SHAB. Nr. 124 vom 1. Juni 1937, Seite 1262). Die Firma wird infolge Geschäftsaufgabe gelöscht.

31. Oktober 1952.

Kantonalbank von Bern (Banque Cantonale de Berne), in Bern (SHAB. Nr. 205 vom 2. September 1952, Seite 2182). Charles Perrin, Subdirektor der Hauptbank, wurde zum Geschäftsführer der Filiale Biel gewählt; seine Kollektivzeichnungsberechtigung für die Hauptbank ist erloschen.

31. Oktober 1952. Getreide, Futtermittel.

Robert Kohler, in Bern, Importhandel mit Getreide, Futtermitteln und Fourrage (SHAB. Nr. 164 vom 17. Juli 1951, Seite 1774). Der Inhaber erteilt Einzelprokura an Heidi Kohler, von Burgistein, in Bern, und an Oswald Rüeßli, von Grenchen, in Solothurn.

31. Oktober 1952.

Sack A.G. (Sac S.A.), in Bern (SHAB. Nr. 164 vom 17. Juli 1951, Seite 1774). Einzelprokura wurde erteilt an Heidi Kohler, von Burgistein, in Bern, und an Oswald Rüeßli, von Grenchen, in Solothurn.

31. Oktober 1952. Elektrische Anlagen usw.

Lehnen & Lutiger G.m.b.H., in Bern, elektrische Stark- und Schwachstrominstallationen (SHAB. Nr. 202 vom 30. August 1949, Seite 2259). Durch Gesellschaftsbeschluss gemäss öffentlicher Urkunde über die Gesellschafterversammlung vom 7. Oktober 1952 sind die Statuten teilweise abgeändert worden. Zweck der Gesellschaft ist nun die Projektierung und Ausführung elektrischer Anlagen aller Art und der Handel mit allen Apparaten, Beleuchtungskörpern und Zubehörteilen. Die Gesellschaft kann ferner Liegenschaften kaufen, verkaufen und verwalten sowie sich an Aktiengesellschaften, Genossenschaften, Konsortien und anderen Interessengemeinschaften der Elektro- und Baubranche beteiligen.

31. Oktober 1952. Parfümerien, Coiffeurwerkzeuge, chemisch-technische Produkte.

Marta Mäder, in Liebefeld, Gemeinde Köniz i. Z. Inhaberin der Firma, mit Zustimmung ihres güterrechtlich getrennten Ehemannes Christian Mäder, ist Marta Johanna Mäder geb. Beutler, von Mühleberg, in Liebefeld, Gemeinde Köniz, Fabrikation von und Handel mit Parfümerien und verwandten Produkten; Handel mit Coiffeurwerkzeugen und chemisch-technischen Produkten. Könizbergstrasse 48.

31. Oktober 1952. Farben, Chemikalien usw.

Aktiengesellschaft Kurt Steinegger, in Bern, Handel mit Anilinfarben, Chemikalien und verwandten Sachen (SHAB. Nr. 137 vom 15. Juni 1950, Seite 1564). Aus dem Verwaltungsrat sind Karl Gisin und Romain Nottaris ausgeschieden. Die Einzelunterschrift des Karl Gisin ist erloschen. Der bisherige Präsident Kurt Steinegger führt weiterhin Einzelunterschrift.

31. Oktober 1952. Finanzierungen, Waren aller Art usw.

Fintrans Aktiengesellschaft, in Bern, Finanzierung von Handelsgütern und Transaktionen sowie Handel mit Waren aller Art usw. (SHAB. Nr. 217 vom 16. September 1952, Seite 2298). Aus dem Verwaltungsrat sind ausgeschieden: Charlotte Steinegger-Fässler und Karl Gisin; ihre Unterschriften sind erloschen. Der bisherige Präsident Kurt Steinegger führt weiterhin Einzelunterschrift.

31. Oktober 1952. Farben.

Florindo Sargenti, in Bern, Farbenfabrikation (SHAB. Nr. 144 vom 23. Juni 1949, Seite 1673). Diese Firma ist infolge Umwandlung in eine Aktiengesellschaft erloschen. Aktiven und Passiven gehen gemäss Übernahmebilanz vom 31. Dezember 1951 rückwirkend per 1. Januar 1952 über an die neue Firma «Florindo Sargenti Aktiengesellschaft», in Bern.

31. Oktober 1952. Farben, Lacke usw.

Florindo Sargentii Aktiengesellschaft, in Bern. Gemäss öffentlicher Urkunde und Statuten vom 28. Oktober 1952 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Fabrikation, den Ankauf und Verkauf von Farben, Lacken und Hilfsstoffen aller Art. Die Firma kann Liegenschaften kaufen, verkaufen und verwalten. Sie kann sich an branchenähnlichen Unternehmungen beteiligen. Das voll liberierte Grundkapital beträgt Fr. 150 000, eingeteilt in 150 auf den Inhaber lautende Aktien zu Franken 1000. Die Gesellschaft übernimmt mit Wirkung ab 1. Januar 1952 die Aktiven (Liegenschaft Werdtweg 1, Grundbuchblatt Nr. 787, Kreis III; Maschinen, Mobiliar, Automobile, Kasse, Postscheck, Warenvorräte und Debitoren) und die Passiven (Hypothekarschulden, Bankschulden, tansitorische Passiven, Kreditoren und Rückstellungen) der bisherigen Einzelfirma «Florindo Sargentii», in Bern, zum Uebernahmepreis von Fr. 156 305.84 gemäss Uebernahmebilanz vom 31. Dezember 1951 und Sacheinlagevertrag vom 28. Oktober 1952, wobei die übernommenen Aktiven Fr. 351 991.11 und die übernommenen Passiven Fr. 195 685.27 betragen. Auf Rechnung des Uebernahmepreises von Fr. 156 305.84 erhält der Sacheinleger Florindo Sargentii, von Magadino, in Bern, 148 Inhaberaktien zu Fr. 1000 = Fr. 148 000, so daß mit der Barliberierung von weitem zwei Inhaberaktien von Fr. 1000 das voll liberierte Aktienkapital Fr. 150 000 beträgt. Die Differenz des Uebernahmepreises von Fr. 8305.84 wird Florindo Sargentii im Kontokorrent der Gesellschaft gutgeschrieben. Mitteilungen und Einladungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt und werden den bekannten Aktionären durch eingeschriebenen Brief zugestellt. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 oder mehreren Mitgliedern. Gegenwärtig gehört ihm einzig an: Florindo Sargentii, von Magadino, in Bern. Er führt Einzelunterschrift. Geschäftsdomizil: Werdtweg 1 (in eigenen Räumen).

31. Oktober 1952.

Bern—Neuenburg-Bahn (direkte Linie), in Bern, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 164 vom 17. Juli 1951, Seite 1774). Aus dem Verwaltungsrat sind Fritz Steiner, John Favre und Paul Müller ausgeschieden. Neu in den Verwaltungsrat wurden gewählt: André Marguerat, von Lutry und Forel (Lavaux), in Lausanne; Eduard Rüfenacht, von Dotzigen, in Köniz; Eduard Helfer, von Lurigen, in Bern-Bümpliz; sie sind nicht zeichnungsberechtigt.

31. Oktober 1952.

Berner Alpenbahn-Gesellschaft Bern—Lötschberg—Simplon (Compagnie du Chemin de fer des Alpes Bernolises Berne—Lötschberg—Simplon), in Bern, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 164 vom 17. Juli 1951, Seite 1774). Aus dem Verwaltungsrat sind Dr. Markus Feldmann, Daniel Boutet, Emile Pellarin und Roland Zehnder ausgeschieden. Als neue Mitglieder der Verwaltung wurden gewählt: Walter König, von Wiggiswil, in Biel; René Claudon, französischer Staatsangehöriger, in Paris; Angelo Rapetti, italienischer Staatsangehöriger, in Savona, und Dewet Buri, von Bangerten (Bern), in Bern. Sie sind nicht zeichnungsberechtigt.

31. Oktober 1952.

Gürbetal—Bern—Schwarzenburg-Bahn (G.B.S.), in Bern, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 56 vom 8. März 1951, Seite 598). Aus dem Verwaltungsrat ist das nicht zeichnungsberechtigte Mitglied Johann Forrer ausgeschieden. Es wurde neu gewählt Fritz Tannaz, von Champmartin, in Belp. Er ist nicht zeichnungsberechtigt.

Bureau Biel

30. Oktober 1952. Zentralheizungen.

Jodry, in Biel, Installationen von Zentralheizungen (SHAB. Nr. 217 vom 16. September 1948, Seite 2526). Die Firma wird infolge Todes des Inhabers gelöscht. Aktiven und Passiven werden von der neuen Aktiengesellschaft «Jodry S.A. (Jodry A.G.)», in Biel, übernommen.

30. Oktober 1952. Heizungen, Ventilationen.

Jodry S.A. (Jodry A.G.), in Biel. Gemäss öffentlicher Urkunde und Statuten vom 16. Oktober 1952 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Ihr Zweck besteht in der Installation von Heizungen aller Art und von Ventilationen. Das Aktienkapital beträgt Fr. 60 000, eingeteilt in 60 Namenaktien zu Fr. 1000, die voll liberiert sind. Die Gesellschaft übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Einzelfirma «Jodry», in Biel, auf Grund einer Bilanz vom 29. Februar 1952. Die Aktiven (Kasse, Postscheck, Debitoren, Bank, Waren, Werkzeuge und Mobiliar) betragen Fr. 208 279.90 und die Passiven (Kreditoren) Fr. 105 751.32. Für den Aktivenüberschuss von Fr. 102 528.58 erhält Magdalena Jodry geb. Labres 50 voll liberierte Aktien zu Fr. 1000; die Restanz von Fr. 52 528.58 wird den Erben des René Jodry in den Büchern der Gesellschaft gutgeschrieben. Die Gesellschaft tritt rückwirkend ab 29. Februar 1952 in alle Rechte und Pflichten der bisherigen Firma «Jodry» ein. Die Einberufung der Generalversammlung erfolgt durch eingeschriebenen Brief an die Aktionäre. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 5 Mitgliedern. Ihm gehören an: Magdalena Jodry geb. Labres, von Peuchapatte, in Biel, Präsidentin, und Amedeo Gnocchi, von Leggia (Graubünden), in Nidau, Sekretär. Beide führen Einzelunterschrift. Geschäftslokal: Ernst-Schüler-Strasse 64.

31. Oktober 1952. Uhrengläser usw.

Oswald Matthys, Filiale in Biel. Unter dieser Firma hat der Inhaber der mit Sitz in Grenchen im Handelsregister von Grenchen-Bettlach seit dem 26. Februar 1945 eingetragenen Einzelfirma «Oswald Matthys», Fabrikation, Setzen von und Handel mit Uhrengläsern usw., in Biel eine Filiale errichtet. Die Filiale wird vertreten durch den Inhaber Oswald Matthys, von Ausserbirrmoos, in Biel. Fabrikation, Setzen von und Handel mit Uhrengläsern sowie verwandten Produkten aus Glas oder glasähnlichen Stoffen. Schützen-gasse 114.

31. Oktober 1952. Neonlichtreklamen usw.

«**Scripta**», Schmid, Roy & Dammann, in Biel, Herstellung und Verkauf von Neonlichtreklamen, Innenbeleuchtungen und Fassadenbeschriftungen, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 78 vom 2. April 1952, Seite 887). Das Geschäftslokal wurde an die Rainstrasse 13 verlegt.

1. November 1952. Baugeschäft usw.

Gebr. Zimmermann, in Biel, Betrieb eines Baugeschäftes; Hochbauten und Kanalisationsarbeiten, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 247 vom 21. Oktober 1949, Seite 2738). Durch Urteil des Konkursrichters von Biel vom 14. Oktober 1952 wurde über die Gesellschaft der Konkurs eröffnet; sie ist daher aufgelöst.

Bureau Burgdorf

1. November 1952. Maurergeschäft.

Aebi & Grossenbacher, in Heimiswil, Maurergeschäft, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 38 vom 15. Februar 1949, Seite 442). Die Gesellschaft ist aufgelöst. Nachdem die Liquidation durchgeführt ist, wird die Firma gelöscht.

1. November 1952.

Bank in Burgdorf (Banque de Berthoud), in Burgdorf, mit Zweigniederlassung in Kalchofen, Gemeinde Hasle bei Burgdorf, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 7 vom 10. Januar 1952, Seite 58). Die Kollektivprokura des Albert Lendenmann ist erloschen.

Bureau de Courtelary

30. Oktober 1952. Epicerie, mercerie.

Madame I. Leschot, à St.-Imier, exploitation d'un commerce d'épicerie et de mercerie (FOSC. du 7 décembre 1945, N° 287, page 3051). La raison sociale est radiée par suite de cessation de commerce.

1^{er} novembre 1952. Horticulture, etc.

G. Uhlmann et fils, à Tramelan. Gottfried Uhlmann et son fils Emile Uhlmann, les deux de Wynigen, à Tramelan, ont constitué, sous cette raison sociale, une société en nom collectif, qui a commencé le 1^{er} janvier 1950. Jardiniers-paysagistes, commerce de graines, de fleurs et de plantes avec construction de jardins. Rue Virgile-Rosset 46.

1^{er} novembre 1952. Appareils électriques, pneumatiques, textiles, etc. **Hügli**, à Corgémont, achat et vente d'appareils et articles divers électriques, pneumatiques et mécaniques, textiles (FOSC. du 3 octobre 1949, N° 231, page 2562). La raison est radiée par suite du départ du titulaire.

Bureau de Delémont

27. octobre 1952. Boîtes de montres.

Albert Christe, à Delémont. Le chef de la maison est Albert Christe, de Basse-court, à Delémont. Terminage de boîtes de montres. Route de Bâle 2.

Bureau Frutigen

30. Oktober 1952. Hotel usw.

G. & W. Tödtli, in Kiental, Gde. Reichenbach. Gustav und Walter Tödtli, von Altstätten, St. Gallen, sind unter dieser Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. April 1952 begonnen hat. Hotel-Kurhaus «Griesalp».

Bureau Interlaken

30. Oktober 1952. Weine, Spirituosen.

Gebr. Ammann A.G. Interlaken, in Interlaken (SHAB. Nr. 208 vom 6. September 1951, Seite 2238). Aus der Verwaltung ist Fritz Grandjean zurückgetreten; seine Unterschrift ist erloschen. Als Präsident wurde gewählt Haas Ammann, von Madiswil, in Interlaken, bisher Mitglied. Er zeichnet mit dem Mitglied Walter Ammann kollektiv.

Bureau Laupen

1. November 1952. Mercerie, Bonneterie, Konfektion.

Ernst Kissling, in Neuenegg, Mercerie, Bonneterie und Konfektion (SHAB. Nr. 249 vom 25. Oktober 1937, Seite 2383). Diese Firma wird infolge Aufgabe des Geschäftes gelöscht.

Bureau de Moutier

31. octobre 1952.

Fabrique d'aiguilles de montre S.A. (Uhrenzeigerfabrik A.G.), à Moutier (FOSC. du 24 juin 1947, N° 144, page 1716). Le capital social de 50 000 fr. est actuellement entièrement libéré.

Bureau Nidau

29. Oktober 1952. Biskuitsartikel.

Walter Zürcher, in Brügg, Fabrikation von und Handel mit Biskuitsartikeln (SHAB. Nr. 57 vom 9. März 1950, Seite 646). Die Firma wird infolge Aufgabe des Geschäftes gelöscht.

30. Oktober 1952. Spezereiwaren.

R. Schmalz, in Brügg. Inhaber der Firma ist Roland Schmalz, von Büren a. d. A., in Brügg. Spezereihandlung, Bielstrasse 33.

31. Oktober 1952. Gärtnerei, Baumschule.

W. Winzenried-Schneider, in Brügg. Inhaber der Firma ist Gottfried Winzenried-Schneider, von Belp, in Brügg. Handelsgärtnerei und Baumschule. Gartenweg 1.

31. Oktober 1952.

Hans Bleuer, Nidauer-Lelnenstube, in Nidau (SHAB. Nr. 58 vom 10. März 1939, Seite 506). Neues Geschäftslokal: Hauptstrasse 20.

Bureau de Saignelégier (district des Franches-Montagnes)

31. octobre 1952. Boucherie, etc.

Jean Aubry, à Saignelégier. Le titulaire est Jean Aubry, de Montfaucon, à Saignelégier. Boucherie-charcuterie.

31. octobre 1952. Marbrerie, sculpture, etc.

Léopold Catella, à Saignelégier. Le titulaire est Léopold Catella, d'Italie, à Saignelégier. Marbrerie-sculpture; monuments funéraires.

Luzern — Lucerne — Lucerna

29. Oktober 1952. Gesteinsmehl.

Alois Rolf Koch, in Ebikon. Inhaber dieser Firma ist Alois Rolf Koch, von Maunsee und Entlebuch, in Ebikon. Handel mit Gesteinsmehl «SILIZIUM» sowie diverse andere Vertretungen.

31. Oktober 1952. Viehhandel.

Adolf Furrer, in Ebikon, Viehhandel (SHAB. Nr. 60 vom 13. März 1943, Seite 580). Diese Firma ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

31. Oktober 1952. Gemischtwaren usw.

Jakob Schneider-Zindel, in Neuenkirch, Gemischtwarenhandlung usw. (SHAB. Nr. 59 vom 11. März 1949, Seite 678). Diese Firma hat den Sitz nach St. a. f. verlegt (SHAB. Nr. 254 vom 29. Oktober 1952, Seite 2642). Sie wird daher von Amtes wegen im Handelsregister Luzern gelöscht.

Zug — Zoug — Zugo

31. Oktober 1952. Geräte, Maschinen usw.

Neldhart A.-G., in Zug, Fabrikation von und Handel mit Geräten und Maschinen usw. (SHAB. Nr. 183 vom 8. August 1946, Seite 2375). Die Firma wird infolge Verlegung des Sitzes nach Zürich (SHAB. Nr. 249 vom 23. Oktober 1952, Seite 2602) im Handelsregister von Zug gelöscht.

31. Oktober 1952. Beteiligungen.

Nestlé Alimentana A.G., in Cham und Vevey, Beteiligung an in- und ausländischen Unternehmungen auf dem Gebiet der Nahrungsmittelindustrie usw. (SHAB. Nr. 132 vom 9. Juni 1952, Seite 1463). Dr. André Perrochet, Mitglied des Verwaltungsrates, wohnt in Aubonne (Waadt).

31. Oktober 1952. Apparate usw.
Crypto Aktiengesellschaft, in Zug, Fabrikation von und Handel mit Apparaten usw. (SHAB. Nr. 127 vom 3. Juni 1952, Seite 1406). Neues Domizil: Weinbergstrasse 10.

31. Oktober 1952.
Adolf Rutschmann, Lederwaren, in Walchwil (SHAB. Nr. 249 vom 23. Oktober 1952, Seite 2603). Die Firma wird infolge Aufgabe des Geschäfts gelöst.

31. Oktober 1952. Wäsche usw.
Trüdy Gysl-Fuchs, in Baar. Inhaberin der Firma ist, mit Zustimmung ihres Ehemannes, Trüdy Gysl-Fuchs, von Birr (Aargau), in Baar. Die Firma erteilt Einzelprokura an Karl Gysi, von Birr (Aargau), in Baar. Wäsche, Damen-, Herren- und Kinderartikel. Neugasse 6.

31. Oktober 1952. Elektrische Anlagen usw.
Emil Roth, in Zug. Inhaber dieser Firma ist Emil Roth, von Walehvil, in Zug. Elektrische Anlagen, Telefon, Rundspruch. Altstadt-Untergasse 5.

31. Oktober 1952. Finanzierungen, Beteiligungen.
Metaver A.G., in Zug, Finanzierung des Imports und Exports von Waren aller Art usw. (SHAB. Nr. 211 vom 9. September 1952, Seite 2242). Dr. Alfred W. von Arx, von Utzenstorf (Bern), in Herrliberg (Zürich), wurde neu in den Verwaltungsrat gewählt. Er zeichnet mit den übrigen Mitgliedern des Verwaltungsrates kollektiv zu zweien.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Fribourg

6 octobre 1952. Instruments de précision, d'optique, etc.
Vibro-Meter S. à r. l., à Fribourg, fabrication, commerce et diffusion en Suisse et à l'étranger de tous appareils, instruments et outillages de mécanique de précision, d'optique et d'électro-technique (FOSC. du 8 août 1952, N° 184, page 2006). René Moreillon et Joseph-Daniel Piller ne font plus partie de la société. Leurs parts de 57 000 fr. et 3000 fr. ont été cédées à D^r Adolphe Merkle, de St-Ours, à Guin; D^r Roman Graven, de Zermatt, à Guin, et Henri Müller, de Magnedens, à Fribourg, qui deviennent associés chacun pour une part de 20 000 fr. Le capital social de 60 000 fr. est divisé en trois parts de 20 000 fr. chacune. Suivant acte authentique de l'assemblée des associés du 26 septembre 1952, les statuts ont été modifiés en conséquence. La société est engagée par la signature de l'un des associés D^r Adolphe Merkle, D^r Roman Graven et Henri Müller collectivement avec l'un des fondateurs Guido Hartmann, de Thal (St-Gall), et Werner Jung, de Zell (Zürich), les deux à Fribourg, dont les pouvoirs sont étendus au sens de l'art. 159, 2° al. C.O. Les signatures de René Moreillon et Joseph-Daniel Piller sont éteintes.

31 octobre 1952.
Société de la fête fédérale de musique Fribourg 1953, à Fribourg. Sous ce nom s'est constituée une association en vue d'organiser et de mener à chef la fête fédérale de musique de 1953, à Fribourg. Les statuts portent la date du 4 juillet 1951. Les ressources de l'association sont: 1° les versements à fonds perdus; 2° les recettes de l'exploitation; 3° le capital de garantie; 4° subsidiairement de la garantie fournie par les trois corps de musique «Landwehrs», «Concordia» et «Union Instrumentale». Les membres de l'association n'encourent pas de responsabilité personnelle pour les engagements de l'association. Les organes de l'association sont: l'assemblée générale; le bureau, composé du président, des trois vice-présidents, du secrétaire-général du comité d'organisation et du président du comité des finances; les comités spéciaux. L'association est engagée par la signature collective à deux du président, des vice-présidents et du secrétaire-général. Le président est Jean Bourgnicht, de et à Fribourg; vice-présidents: René Duery de Donpierre (Fribourg), à Fribourg; Charles Guggenheim, de Montagny-les-Monts, à Fribourg; Franz Spyeher, d'Ueberstorf, à Fribourg; secrétaire-général: Romain Meyer, de Guin et Fribourg, à Fribourg. Siège: avenue de Tivoli 4.

31 octobre 1952. Peaux de fourrures.
Lustra S.A., à Fribourg, usine d'apprêt, de lustrage et de teinture de peaux de fourrures (FOSC. du 5 juin 1951, N° 128, page 1354). Par ordonnance du 15 octobre 1952, le président du Tribunal de la Sarine, à Fribourg, a déclaré la société en état de faillite. Elle est par conséquent dissoute.

31 octobre 1952.
Trousseaux S.A., à Fribourg, société anonyme (FOSC. du 7 mai 1951, N° 104, page 1094). Mareel Jeckelmann a cessé d'être administrateur unique; sa signature est radiée. A été élu à sa place Pierre Sehouwey, d'Alterswil et Hauteville, à Berne, lequel engage la société par sa signature individuelle. Le siège est transféré: avenue de la Gare 6 (chez Georges Gaudard).

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Olten-Gösgen

31. Oktober 1952. Bürsten, chemisch-technische Produkte usw.
H. Pfluger, in Trimbach. Inhaber dieser Firma ist Hans Pfluger, von Solothurn, in Trimbach. Vertrieb von Bürstenwaren, chemisch-technischen Produkten und kosmetischen Artikeln. Baslerstrasse 91.

31. Oktober 1952.
Eisenbahner-Baugenossenschaft Olten, in Olten (SHAB. Nr. 216 vom 15. September 1950, Seite 2367). Aus der Verwaltung sind ausgeschieden: Ernst Wyss, Präsident, Hans Eckhardt, Sekretär, und Ernst Mollet; ihre Unterschriften sind erloschen. Präsident ist nun Karl Heini (bisher Vizepräsident). Neu wurden in die Verwaltung gewählt: Ernst Bäuml, von Lupsingen (Basel-Landschaft), als Vizepräsident, und Willy Mattenberger, von Brugg, als Aktuar, beide in Olten. Diese drei führen Kollektivunterschrift je zu zweien. Das Domizil befindet sich nun: Pestalozzistrasse 9 (beim Präsidenten).

31. Oktober 1952. Treuhandbureau, Papeterie usw.
Treuhandbüro Franz Grütter, bisher in Trimbach (SHAB. Nr. 151 vom 1. Juli 1952, Seite 1671). Die Firma hat den Sitz nach Dulliken verlegt, wo der Firmainhaber nun auch wohnt. Die Firma lautet nun **Franz Grütter**, Treuhandbureau, Papeterie und Rauchwaren. Oltenstrasse.

Bureau Stadt Solothurn

30. Oktober 1952.
Wachsalon Gloria, M. Oswald, in Solothurn (SHAB. Nr. 17 vom 22. Januar 1952, Seite 177). Der Firmainhaber Max Oswald wohnt jetzt in Solothurn.

31. Oktober 1952. Pharmazeutische Erzeugnisse.
Dr. med. Herbert Bergerhoff, Nachf., in Köln, Filiale Solothurn, in Solothurn, mit Hauptsitz in Köln (SHAB. Nr. 200 vom 28. August 1951, Seite 2162). Herstellung und Verkauf von pharmazeutischen Erzeugnissen. Die Prokura des Fritz Ott ist erloschen. Einzelprokura für die Filiale Solothurn ist erteilt an Adelheid Wollmann-Kokisch, von Biel, in Solothurn.

Appenzell A.-Rh. — Appenzell Rh. ext. — Appenzello est.

30. Oktober 1952. Warenhäuser.
Oscar Weber A.G., Zweigniederlassung in Herisau, Betrieb von Warenhäusern (SHAB. Nr. 218 vom 17. September 1952, Seite 230), mit Hauptsitz in Zürich. Dr. Oscar Weber und Dr. Josef Henggeler sind infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Dr. Werner Weber ist nun Präsident und Delegierter und Karl Weber Vizepräsident des Verwaltungsrates.

30. Oktober 1952.
Ernst Frehner, Holzhandel, in Walzenhausen (SHAB. Nr. 107 vom 9. Mai 1949, Seite 1240). Ueber den Firmainhaber ist mit Verfügung vom 17. Oktober 1952 der Konkurs eröffnet worden.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

30. Oktober 1952. Waren aller Art.
Oscar Weber AG., Zweigniederlassungen in St. Gallen und Rorschach (SHAB. Nr. 219 vom 18. September 1952, Seite 2315), Aktiengesellschaft mit Hauptsitz in Zürich, Betrieb von Warenhäusern usw. Dr. Oscar Weber und Dr. Josef Henggeler sind infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Dr. Werner Weber ist nun Präsident und Delegierter und Karl Weber ist nun Vizepräsident des Verwaltungsrates.

30. Oktober 1952. Eisenwaren, Haushaltsartikel, Velos usw.
Hans Fatzer-Ruckstuhl, in Esehenbach, Eisenwaren-, Haushaltsartikel-, Velo- und Nähmaschinenhandel (SHAB. Nr. 63 vom 16. März 1950, Seite 711). Diese Firma wird infolge Verlegung des Sitzes nach Romanshorn (SHAB. Nr. 253 vom 28. Oktober 1952, Seite 2636) im Handelsregister des Kantons St. Gallen von Amtes wegen gelöst.

30. Oktober 1952. Medizinische Apparate und Instrumente usw.
Exa-Handel AG., in Rapperswil (SHAB. Nr. 249 vom 23. Oktober 1952, Seite 2604). Sämtliche Mitglieder des Verwaltungsrates führen nun Einzelunterschrift. Demzufolge wird die Kollektivunterschrift der Verwaltungsratsmitglieder Peter Bauer-Doeser und Horst von Wunseh in Einzelunterschrift umgewandelt.

30. Oktober 1952.
Ernst Mösl, Metzgerei, in Balgach. Inhaber der Firma ist Ernst Mösl, von Gais (Appenzell A.-Rh.), in Balgach. Metzgerei; Rietstrasse.

30. Oktober 1952. Bäckerei, Konditorei usw.
Julius Spescha, in Mels. Inhaber der Firma ist Julius Spescha, von Andiast (Graubünden), in Mels. Bäckerei-Konditorei-Café. Gässli.

30. Oktober 1952. Sattlerei, Tapeziererei.
E. O. Zillig, in St. Gallen, Sattler und Tapezierer (SHAB. Nr. 38 vom 16. Februar 1948, Seite 472). Neues Geschäftsdomizil: Hafnerstrasse 3.

31. Oktober 1952. Waren aller Art.
John Flammer, in St. Margrethen, Import und Export von Waren verschiedener Art (SHAB. Nr. 254 vom 30. Oktober 1947, Seite 3200). Die Firma wird infolge Geschäftsaufgabe und unbekanntem Aufenthalts des Inhabers gemäss Art. 68 HRGv. von Amtes wegen gelöst.

31. Oktober 1952. Apparate usw.
Sanitas A.G., Zweigniederlassung in St. Gallen (SHAB. Nr. 122 vom 29. Mai 1951, Seite 1283), Handel mit Apparaten aller Art, insbesondere Handel mit Apparaten der Baubranche, Aktiengesellschaft mit Hauptsitz in Zürich. Der Vizepräsident Walter Merker-Arbenz ist aus dem Verwaltungsrat ausgetreten; seine Unterschrift ist erloschen. An dessen Stelle wurde das Verwaltungsratsmitglied Fritz Merk-Scholtz zum Vizepräsidenten ernannt. Kollektivprokura für die Zweigniederlassung St. Gallen wurde erteilt an Hans Jäger, von Mosnang, in St. Gallen.

31. Oktober 1952.
Immobilien-Gesellschaft Sorag-Haus A.G. (Société Immobilière Sorag-Haus S.A.), in St. Gallen (SHAB. Nr. 28 vom 4. Februar 1952, Seite 333). Neues Geschäftsdomizil: Ob. Graben 42.

31. Oktober 1952.
Ortag, Organisations-, Revisions- und Treuhand-A.G., in St. Gallen, Verwaltung eigenen und fremden Vermögens usw. (SHAB. Nr. 126 vom 2. Juni 1950, Seite 1431). Neues Geschäftsdomizil: Oberer Graben 42.

31. Oktober 1952. Taxameterbetrieb.
O. Weiss, in St. Gallen, Taxameterbetrieb (SHAB. Nr. 200 vom 27. August 1941, Seite 1679). Diese Firma ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

31. Oktober 1952. Waren aller Art usw.
Multorgan S.A., in St. Gallen, Handel mit Waren aller Art usw. (SHAB. Nr. 77 vom 4. April 1951, Seite 813). Neues Geschäftsdomizil: Oberer Graben 42.

31. Oktober 1952.
Früchtekonserven A.G. «Heimet», in Trübbach, Gemeinde Wartau, Fabrikation von Früchtekonserven, Konfitüren usw. (SHAB. Nr. 292 vom 13. Dezember 1949, Seite 3240). Durch Entscheidung vom 11. September 1952 hat das Bezirksgericht von Werdenberg den Nachlassvertrag mit Vermögensabtretung bestätigt, welchen die Gesellschaft mit ihren Gläubigern abgeschlossen hat. Der Gläubigerausschuss besteht aus Mathias Frehner, von Herisau, in Azmoos, Gemeinde Wartau, Johann Hans Juon, von und in Chur, und Max Schäubli, von Zurzach, in Trogen. Liquidator mit Einzelunterschrift ist Ernst Isenrich, von Wuppenau (Thurgau), in St. Gallen. Infolgedessen ist die Unterschrift des Verwaltungsrates Jakob Meier-Kellenberger erloschen. Die Firma wird geändert in **Früchtekonserven A.G. «Helmet» in Nachlassliquidation**.

Aargau — Argovie — Argovia

30. Oktober 1952.
Möbelkontor Aarburg H. Born jun., in Aarburg, Handel mit Möbeln en gros und en détail (SHAB. Nr. 116 vom 19. Mai 1952, Seite 1300). Diese Firma ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen. Aktiven und Passiven sind von Hermann Born, Furnierhandel, in Aarburg, übernommen worden.

31. Oktober 1952.

Milchverwertungs-Genossenschaft Alikon, in Sins (SHAB. Nr. 283 vom 3. Dezember 1943, Seite 2691); Wilhelm Kaufmann, Aktuar, ist aus dem Vorstand ausgeschieden und seine Unterschrift erloschen. Als Aktuar wurde neu in den Vorstand gewählt Anton Burkart, von Sins, in Alikon, Gemeinde Sins. Zeichnungsberechtigt sind Präsident, Vizepräsident und Aktuar je zu zweien kollektiv.

30. Oktober 1952.

J. Müller Garage Kappelerhof Baden, in Baden. Inhaber dieser Firma ist Josef Müller-Huser, von Flüelen, in Baden. Autogarage, Reparaturwerkstätte und Servicestation. Bruggerstrasse 152.

30. Oktober 1952. Bäckerei, Konditorei usw.

P. Wesendanger-Amsler, in Zofingen, Bäckerei, Konditorei, Tea-room (SHAB. Nr. 142 vom 20. Juni 1952, Seite 1579). Diese Firma ist infolge Geschäftsverkaufes erloschen.

30. Oktober 1952. Bäckerei, Konditorei usw.

Gebr. Disler, in Zofingen. Unter dieser Firma sind Bruno Disler und Georg Disler, beide von Fischbach (Luzern), in Zofingen, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, die am 1. Oktober 1952 ihren Anfang nahm. Bäckerei, Konditorei und Tea-room. Stengelbacherstrasse 24.

30. Oktober 1952. Apotheke.

M. Hüni-von Euw, in Suhr. Inhaber dieser Firma ist Max Hüni-von Euw, von Winterthur und Horgen, in Suhr. Einzelunterschrift ist erteilt an Ottilie E. Hüni-von Euw, von Winterthur und Horgen, in Suhr (Ehefrau des Firm inhabers). Apotheke. Tramstrasse.

30. Oktober 1952. Photo usw.

Mühiemann Fritz, in Aarburg, Photohandel und Photograph (SHAB. Nr. 123 vom 30. Mai 1947, Seite 1452). Diese Firma ist infolge Wegzuges des Inhabers erloschen.

30. Oktober 1952.

Hans Richner, Metzgerei, in Ennetbaden (SHAB. Nr. 168 vom 21. Juli 1934, Seite 2043). Diese Firma ist infolge Geschäftsverpachtung erloschen.

30. Oktober 1952. Altstoffe, Autotransporte.

Dom. Bingisser, in Brugg, Handel mit Altstoffen (SHAB. Nr. 9 vom 12. Januar 1950, Seite 104). Weiterer Geschäftszweig: Ausführung von Autotransporten (Sachentransporte).

30. Oktober 1952. Plastik-Wandbeläge.

J. Bolliger, in Aarau (SHAB. Nr. 290 vom 11. Dezember 1946, Seite 3600). Die Firma lautet nun: **J. Bolliger, Aarau**, und verzeigt nun als Natur des Geschäftes: Spezialgeschäft für Plastik-Wandbeläge. Das Geschäftslokal befindet sich: Pappelweg 20.

30. Oktober 1952. Warenhäuser.

Oscar Weber A.G., Zweigniederlassung in Aarau, Betrieb von Warenhäusern (SHAB. Nr. 219 vom 18. September 1952, Seite 2315), mit Hauptsitz in Zürich. Dr. Oscar Weber, Präsident, und Dr. Josef Henggeler sind infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Zum Präsidenten und Delegierten des Verwaltungsrates wurde ernannt: Dr. Werner Weber, bisher Vizepräsident und Delegierter, und zum Vizepräsidenten Karl Weber, bisher Mitglied. Die Genannten führen weiterhin Kollektivunterschrift zu zweien.

31. Oktober 1952. Bäckerei, Kolonialwaren.

Ed. Lerch-Wildi, in Brittnau. Inhaber dieser Firma ist Eduard Lerch-Wildi, von und in Brittnau. Bäckerei und Spezereihandlung. Bahnhofstrasse 42.

31. Oktober 1952.

Hans Erb, Treuhand- & Revisionsbureau, bisher in Brugg (SHAB. Nr. 10 vom 13. Januar 1949, Seite 130). Diese Firma hat ihren Sitz nach Baden verlegt, woselbst der Inhaber auch wohnt. Geschäftslokal: Theaterplatz 4.

31. Oktober 1952. Weine, gebrannte Wasser.

Marin Gelsmann, in Hägglingen, Handel mit Weinen und gebrannten Wassern, in Konkurs (SHAB. Nr. 241 vom 14. Oktober 1948, Seite 2767). Die Firma ist infolge Schlusses des Konkursverfahrens und Todes des Inhabers erloschen.

31. Oktober 1952.

Susi Zigarrenfabrik Max Suter, in Hallwil (SHAB. Nr. 67 vom 21. März 1947, Seite 791). Diese Firma ist infolge Geschäftsverkaufes erloschen.

31. Oktober 1952.

Frau E. Fischer-König, Gasthof z. Löwen, in Dürrenäsch. Inhaberin dieser Firma ist Emma Fischer-König, von Meisterschwanden, in Dürrenäsch. Der Ehemann hat gemäss Art. 167 ZGB die Zustimmung erteilt. Gasthof «Zum Löwen». Haus Nr. 124.

31. Oktober 1952. Bäckerei, Konditorei.

Aug. Schwager, in Bremgarten. Inhaber dieser Firma ist August Schwager, von Ettenhausen (Thurgau), in Bremgarten (Aargau). Bäckerei und Konditorei. Marktgasse 70.

31. Oktober 1952. Kolonialwaren.

A. Hufschmid-Schmid, in Niederwil. Inhaber dieser Firma ist Arnold Hufschmid-Schmid, von und in Niederwil (Aargau). Kolonialwarenhandlung. Haus Nr. 91.

31. Oktober 1952. Thermoplastik.

Kasper & Frey, in Aarau, Fabrikation von «Norax»-Scheiben (Thermoplastik) (SHAB. Nr. 35 vom 11. Februar 1952, Seite 408). Diese Kollektivgesellschaft hat sich aufgelöst. Die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven sind vom Gesellschafter Hermann Frey-Peter übernommen worden, welcher zur Eintragung nicht verpflichtet ist.

31. Oktober 1952. Metzgerei, Wursterei.

Hans Richner-Buri, in Ennetbaden. Inhaber dieser Firma ist Hans Richner-Buri, von Gränichen, in Ennetbaden. Metzgerei und Wursterei. Badstrasse 2.

31. Oktober 1952. Baustoffe.

Emil Waidmeier & Cie., in Baden. Unter dieser Firma besteht eine Kommanditgesellschaft, welche am 1. Oktober 1952 ihren Anfang nahm. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Emil Waldmeier, von Möhlin, in Baden; Kommanditärin ist Florence Merz-Kistler, von Boningen (Solothurn), in Aarau, mit einer Bareinlage von Fr. 5000. Vertrieb der Baustoffe «CARNA-VAR» der amerikanischen Gesellschaft Continental in Brazil (USA). Friedhofweg 1.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Bellinzona

27 ottobre 1952. Bar e pasticceria.
Ferrari Marco, in Bellinzona. Titolare è Marco Ferrari, di Fortunato, da Ludiano, in Bellinzona. Bar e pasticceria. Via Stazione F.F.S., palazzo Resinelli.

Distretto di Mendrisio

31 ottobre 1952. Prestino, commestibili, ecc.

Gobbi e Quadranti, in Stabio, prestino, pasticceria e commestibili, società in nome collettivo (FUSC. del 5 agosto 1924, N° 181, pagina 1329). La società è sciolta. La liquidazione essendo terminata, la ragione sociale è cancellata. La società è stata ripresa, con assunzione di attivo e passivo, dalla nuova ditta individuale « Quadranti Giovanni », in Stabio.

31 ottobre 1952. Prestino, commestibili, ecc.

Quadranti Giovanni, in Stabio. Titolare e Giovanni Quadranti, di Enrico, da ed in Stabio. La ditta ha ripreso, con assunzione di attivo e passivo, l'azienda sin qui gestita dalla società in nome collettivo « Gobbi e Quadranti », in Stabio, ora cancellata. Prestino, pasticceria e commestibili.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Cossonay

31 octobre 1952.

Cidre-distillerie de Cossonay S.A. (C.I.D.I.S.), à Cossonay-gare, commune de Penthelaz, cidrerie, distillerie, commerce de fruits, spiritueux et vins (FOSC. du 5 mai 1950, N° 104, page 1168). La procuration collective à deux conférée à Marcel Rochat est éteinte.

Bureau de Lausanne

31 octobre 1952. Maçonnerie, etc.

A. Auberson & Fils, à Prilly, Alois Auberson, à Lausanne, et Denis Auberson, allié Ermel, à Prilly, les deux d'Essertines sur Yverdon, ont constitué, sous cette raison sociale, une société en nom collectif qui a commencé le 15 mai 1952. Entreprise de maçonnerie et béton armé. Fontadel E. chemin des Oiseaux.

31 octobre 1952. Immeubles.

S. I. Aidébaran S.A., à Lausanne, société immobilière (FOSC. du 30 septembre 1952, page 2408). Suivant procès-verbal authentique de l'assemblée générale du 28 octobre 1952, la société a modifié ses statuts. Elle a pour but toutes affaires immobilières soit l'achat, la construction, la location, la gérance, la mise en valeur de propriétés immobilières et leur vente en bloc ou en détail. Elle pourra s'occuper de toutes affaires financières et commerciales en rapport avec son but. Elle a notamment acquis pour le prix de 300 000 fr. un immeuble d'une surface de 2619 m² sis sur le territoire de la commune de Lausanne, lieu dit «En Gergette-Rosemont».

31 octobre 1952.

Société immobilière d'Ouchy Hôtel Beau-Rivage S.A., à Lausanne (FOSC. du 31 mai 1950, page 1406). La signature de l'administrateur Aurèle Sandoz, décédé, est radiée. Edouard Sandoz, des Ponts-de-Martel et du Locle, à Lausanne, est nommé administrateur avec signature collective à deux.

31 octobre 1952. Ferronnerie, constructions métalliques, etc.

Elhoizer & Cie, à Lausanne, atelier de ferronnerie et de constructions métalliques, société en nom collectif (FOSC. du 31 janvier 1952, page 296). Nouvelle adresse: chemin de la Colline 5.

Bureau de Nyon

31 octobre 1952. Boulangerie-pâtisserie.

L. Pasche, à Nyon, exploitation de la boulangerie-pâtisserie de la Couronne (FOSC. du 25 septembre 1946, page 2809). La raison est radiée par suite de remise de commerce.

31 octobre 1952. Garage, etc.

J. Voumard, à Coppet. Le chef de la maison est Jules Voumard, de Tramelan, à Coppet. Exploitation d'un garage et atelier mécanique.

Wallis — Valais — Valèse

Bureau de Sion

29 octobre 1952. Café.

Métry Joseph, à Sion, exploitation du Café de la Place (FOSC. du 17 mars 1930, N° 63, page 571). Cette maison est radiée par suite de remise de commerce. L'actif et le passif ont été repris par la maison «Raphy Métry», à Sion.

29 octobre 1952. Café.

Raphy Métry, à Sion. Le titulaire est Raphy Métry, d'Albinen, à Sion. Cette maison a repris l'actif et le passif de la maison «Métry Joseph», à Sion, radiée. Exploitation du Café de la Place, Avenue du Midi.

30 octobre 1952. Boulangerie, etc.

Kuhn Charles, à Sion. Le titulaire est Charles Kuhn, de et à Sion. Exploitation d'une boulangerie-pâtisserie. Rue du Rhône.

30 octobre 1952. Boulangerie, etc.

Mme Vve Henri Eisig, à Sion, exploitation d'une boulangerie-pâtisserie et épicerie (FOSC. du 14 octobre 1948, N° 241, page 2768). Cette maison est radiée par suite de remise de commerce.

30 octobre 1952. Epicerie.

Guex Thérèse, à Sion. La titulaire est Thérèse Guex, de Moudon, à Sion, autorisée de son époux Edmond. Exploitation de l'épicerie des Mayennets. Avenue de Tourbillon.

31 octobre 1952. Epicerie, mercerie.

Genoud-Studer Régis, à Sierre. Le titulaire est Régis Genoud-Studer, d'Ayer (Val d'Annivier), à Sierre. Exploitation d'une épicerie, mercerie. Quartier Lamberson.

31 octobre 1952. Menuiserie.

Joseph Clivaz, à Sion. Le titulaire est Joseph Clivaz, de Randogne, à Sion. Exploitation d'une menuiserie. Rue de la Dixence.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de La Chaux-de-Fonds

30 octobre 1952. Confiserie, etc.

H. Weber, à La Chaux-de-Fonds, exploitation d'un commerce de confiserie-pâtisserie à l'enseigne: «Confiserie de l'Abeille» (FOSC. du 15 novembre 1948, N° 268). Par jugement du 8 juillet 1952, le Tribunal du district de La Chaux-de-Fonds a déclaré le titulaire en état de faillite. L'entreprise ayant été remise, la raison est radiée d'office.

30 octobre 1952.

F. Jutzeler, cuirs et peaux, à La Chaux-de-Fonds (FOSC. du 12 avril 1950, N° 84). La raison est radiée par suite du décès du titulaire. La suite des affaires est reprise par «G. Haldemann», à La Chaux-de-Fonds (déjà inscrit).

30 octobre 1952. Cuirs, peaux, etc.

G. Haldemann, à La Chaux-de-Fonds, commerce de cuirs et peaux, et fournitures (FOSC. du 12 avril 1950, N° 84). Cette maison a repris la suite des affaires de «F. Jutzeler, cuirs et peaux», à La Chaux-de-Fonds, radiée. La raison est modifiée en: **G. Haldemann, succ. de F. Jutzeler**. Locaux: Ronde 6.

Mitteilungen - Communications - Comunicazioni

Bundesratsbeschluss

betreffend Aufhebung des Bundesratsbeschlusses über eine Ausgleichsabgabe auf Elektrokessel-Energie
(Vom 28. Oktober 1952)

Der Schweizerische Bundesrat beschliesst:

Einziges Artikel. Der auf Grund des Bundesbeschlusses vom 6. Dezember 1945 über den Abbau der ausserordentlichen Vollmachten des Bundesrates gefasste Bundesratsbeschluss vom 25. Februar/24. Juni 1947 über eine Ausgleichsabgabe auf Elektrokessel-Energie wird rückwirkend auf den 1. Oktober 1952 aufgehoben.

Arrêté du Conseil fédéral

abrogeant celui qui institue une taxe compensatoire sur l'énergie pour chaudières électriques
(Du 28 octobre 1952)

Le Conseil fédéral suisse arrête:

Article unique. Est abrogé avec effet au 1^{er} octobre 1952 l'arrêté du Conseil fédéral des 25 février/24 juin 1947 instituant une taxe compensatoire sur l'énergie pour chaudières électriques, arrêté pris en vertu de l'arrêté fédéral du 6 décembre 1945 restreignant les pouvoirs extraordinaires du Conseil fédéral.

Bundesratsbeschluss

über die Vorratshaltung an Antibiotika
(Vom 29. Oktober 1952)

Der Schweizerische Bundesrat, gestützt auf die Artikel 2 und 3, Absatz 1, lit. b, und Absatz 5, sowie Artikel 17, Absatz 3, des Bundesgesetzes vom 1. April 1939/29. September 1949 über die Sicherstellung der Landesversorgung mit lebenswichtigen Gütern und Artikel 1, Absatz 1, lit. a, des Beschlusses der Bundesversammlung vom 26. April 1951 über Massnahmen zur Sicherstellung der Landesversorgung mit lebenswichtigen Gütern in unsicheren Zeiten,

beschliesst:

Art. 1. Die Einfuhr von Antibiotika als Substanz und in allen pharmazeutischen Formen (ex Zollposition 974 b und ex Zollposition 981) ist nur mit einer besonderen Bewilligung der Sektion für Ein- und Ausfuhr der Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements zulässig.

Für die Erteilung der Bewilligung zur Einfuhr von Antibiotika wird eine Kanzleigebühr von 2 Franken pro Bewilligung erhoben.

Art. 2. Als Antibiotika im Sinne dieses Beschlusses gelten folgende Arzneimittel:

- Stoffwechselprodukte von Mikroorganismen, die das Wachstum gewisser anderer Mikroorganismen hemmen;
- identische, synthetisch hergestellte Verbindungen;
- chemisch abgewandelte Produkte der unter lit. a und b genannten Arzneimittel.

Art. 3. Die Erteilung von Bewilligungen zur Einfuhr von Antibiotika kann davon abhängig gemacht werden, dass sich der Importeur vertraglich verpflichtet, innerhalb der Landesgrenzen ständig einen Vorrat derjenigen vom Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartement bestimmten Antibiotika-Arten zu halten, die er ordentlicherweise für seinen Geschäftsbetrieb einführt.

Art. 4. Das Ausmass der Vorräte und die Bemessungsgrundlage für die Pflichtlager der einzelnen Firmen werden nach Anhörung der Antibiotika-Importeure vom Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartement festgelegt und den jeweiligen Bedürfnissen der Landesversorgung angepasst.

Art. 5. Die Einzelheiten der Lagerhaltung werden durch Verträge zwischen dem Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartement und den Importeuren geordnet. Die Verträge sind von der kantonalen Stempelabgabe befreit.

Art. 6. Zur finanziellen Entlastung der Importeure trifft das Eidgenössische Volkswirtschaftsdepartement Massnahmen, welche eine Kreditbeschaffung zu niedrigem Zins ermöglichen sollen.

Art. 7. Jeder Importeur ist verpflichtet, der Geschäftsstelle der Treuhandsstelle der schweizerischen Antibiotika-Importeure monatlich seine gesamten Lagerbestände, sowohl freie Vorräte wie Pflichtlager, zu melden.

Art. 8. Dieser Beschluss tritt am 31. Oktober 1952 in Kraft.

Auf den gleichen Zeitpunkt wird der Bundesratsbeschluss vom 1. Juni 1951/17. Dezember 1951 über die Vorratshaltung an Antibiotika aufgehoben. Das Eidgenössische Volkswirtschaftsdepartement sowie das Eidgenössische Finanz- und Zolldepartement sind mit dem Vollzug beauftragt.

Arrêté du Conseil fédéral

sur la constitution de réserves d'antibiotiques
(Du 29 octobre 1952)

Le Conseil fédéral suisse, vu les articles 2 et 3, 1^{er} alinéa, lettre b, et 5^e alinéa, ainsi que l'article 17, 3^e alinéa, de la loi fédérale du 1^{er} avril 1939/29 septembre 1949 tendant à assurer l'approvisionnement du pays en marchandises indispensables;

vu l'article 1^{er}, 1^{er} alinéa, lettre a, de l'arrêté de l'Assemblée fédérale du 26 avril 1951 concernant de nouvelles mesures propres à assurer, en période troublée, l'approvisionnement du pays en marchandises indispensables, arrête:

Article premier. Les antibiotiques, qu'il s'agisse de la substance brute ou d'une forme pharmaceutique quelconque (ex N°s 974 b et 981 du tarif douanier), ne peuvent être importés qu'avec une autorisation spéciale du service des importations et des exportations de la division du commerce du Département fédéral de l'économie publique.

Les permis pour l'importation des antibiotiques sont assujettis à un émolument de chancellerie de 2 francs par permis.

Art. 2. Sont considérés comme antibiotiques au sens du présent arrêté les médicaments suivants:

- les produits du métabolisme de microorganismes capables d'inhiber la croissance de certains autres microorganismes;
- les mêmes produits préparés par voie de synthèse;
- les dérivés chimiques des médicaments visés sous lettres a et b.

Art. 3. L'octroi des permis pour l'importation d'antibiotiques peut être subordonné à la condition que l'importateur s'engage, par contrat, à constituer dans le pays une réserve permanente des antibiotiques qu'il importe dans l'exercice de son activité et dont la catégorie sera déterminée par le Département fédéral de l'économie publique.

Art. 4. Le Département fédéral de l'économie publique, après consultation des milieux intéressés, déterminera le volume global des stocks, ainsi que les éléments servant de base pour calculer l'ampleur de la réserve obligatoire des importateurs d'antibiotiques, et les adaptera à l'état de l'approvisionnement du pays.

Art. 5. Les modalités de la constitution des réserves seront réglées par des contrats entre le Département fédéral de l'économie publique et les importateurs. Ces contrats sont exonérés du droit de timbre cantonal.

Art. 6. Afin de réduire les charges des importateurs, le Département fédéral de l'économie publique fera en sorte qu'ils puissent obtenir des crédits à bas intérêt.

Art. 7. Chaque importateur est tenu d'indiquer mensuellement le volume global de son stock (réserves obligatoires et réserves libres) au secrétariat de l'office fiduciaire des importateurs suisses d'antibiotiques.

Art. 8. Le présent arrêté entre en vigueur le 31 octobre 1952.

Est abrogé à la même date l'arrêté du Conseil fédéral du 1^{er} juin 1951/17 décembre 1951 sur la constitution de réserves d'antibiotiques.

Le Département fédéral de l'économie publique et celui des finances et des douanes sont chargés de l'exécution.

Decreto del Consiglio federale

che modifica il regolamento per l'applicazione della legge federale sul lavoro nelle fabbriche

(Del 21 ottobre 1952)

Il Consiglio federale svizzero decreta:

I.

L'articolo 135, terzo capoverso, e l'articolo 148 bis del regolamento del 3 ottobre 1919/9 novembre 1948 per l'applicazione della legge federale sul lavoro nelle fabbriche sono abrogati e sostituiti dalle disposizioni seguenti:

Art. 135, terzo capov. Le ore di lavoro che cadono in un giorno festivo non ufficiale, ovvero fra un giorno festivo ufficiale nel senso dell'articolo 58 della legge o non ufficiale e una domenica possono, d'intesa con la maggioranza degli operai interessati, essere compensati in altri giorni della settimana nelle nove settimane consecutive fra cui è compresa anche quella del giorno festivo di cui si tratta. Per quanto concerne le ore di lavoro che cadono nella settimana di Natale e in quella di Capo d'anno, possono essere compensate anche in altri giorni delle dieci settimane che precedono quella di Natale.

Art. 148 bis. Le disposizioni dell'articolo 35, terzo capoverso, possono essere applicate anche dalle fabbriche che hanno spostato i limiti del lavoro e da quelle nelle quali lavorano due squadre diurne. Tuttavia, la durata massima della giornata di un operaio o del lavoro di una squadra prevista dall'articolo 146, lettere a e b, può essere superata di un'ora al più e solo per gli operai che hanno compiuto i 18 anni.

Il fabbricante deve comunicare l'orario di lavoro modificato all'Ispettorato federale delle fabbriche e, in due esemplari, alla locale autorità di polizia, la quale trasmetterà un esemplare all'autorità cantonale di vigilanza.

II.

Il presente decreto entra in vigore il 23 ottobre 1952.

Gesandtschaften und Konsulate

Légations et consulats — Legazioni e consolati

Der Bundesrat hat dem zum Berufsgeneralkonsul von Japan in Genf mit Amtsbezug über die ganze Schweiz ernannten Herrn Kensuke Sato das Exequatur erteilt.

Herr Minister Francisco Vazquez Treserra hat dem Bundesrat sein Beglaubigungsschreiben als ausserordentlicher Gesandter und bevollmächtigter Minister von Mexiko in der Schweiz überreicht.

Der Bundesrat hat von der Abreise von Herrn Djafar Kafai, Generalkonsul von Iran in Genf, Kenntnis genommen. Das Generalkonsulat wird bis zur Ernennung eines neuen Postenchefs durch Herrn Mahmoud Esfandiary, Legationsrat der Gesandtschaft in Bern, verwaltet. 259. 4. 11. 52.

Le Conseil fédéral a accordé l'exequatur à M. Kensuke Sato, nommé consul général de carrière du Japon à Genève, avec juridiction sur toute la Suisse.

M. le ministre Francisco Vazquez Treserra a présenté au Conseil fédéral les lettres d'accreditation en qualité d'envoyé extraordinaire et ministre plénipotentiaire du Mexique en Suisse.

Le Conseil fédéral a pris acte du départ de M. Djafar Kafai, consul général de l'Iran à Genève. Jusqu'à la nomination d'un nouveau chef de poste, la gerance du consulat général sera provisoirement confiée à M. Mahmoud Esfandiary, conseiller de la légation à Bern. 259. 4. 11. 52.

Pakistan — Einfuhrbeschränkungen

Die im Schweizerischen Handelsamtsblatt Nr. 200 vom 27. August 1952 veröffentlichte Mitteilung wird durch die nachstehenden Angaben ergänzt.

Mit « Public Notice No. 17 (52) I » vom 17. Oktober 1952 geben die pakistanischen Behörden die Richtlinien für die Erteilung von sogenannten « commitment licences » für die Einfuhr solcher Waren bekannt, die am 11. August von der Freiliste gestrichen, aber bis zu jenem Datum noch nicht verschifft wurden.

1. Für Waren, für welche bis am 11. August 1952 unwiderrufliche Akkreditive eröffnet wurden und das im Akkreditiv festgesetzte Verschiffungsdatum vor oder am 30. September 1952 abgelaufen ist, wurden die Bewilligungen den betreffenden Importeuren zugestellt.

2. Bewilligungen für die Einfuhr von Waren, für welche unwiderrufliche Akkreditive bis am 11. August 1952 eröffnet wurden und das im Akkreditiv erwähnte Verschiffungsdatum nach dem 30. September 1952 abläuft, wurden nur erteilt, sofern es sich um wirklich eingegangene Verpflichtungen handelt.

3. Die Bewilligungen sind bis zu dem im Akkreditiv stipulierten Verschiffungsdatum gültig. Sofern die Bewilligungen erst nach Ablauf des Verschiffungsdatums in den Besitz der Importeure gelangt sind, können sie neue Gesuche einreichen, müssen jedoch den Nachweis erbringen, dass sie die Verschiffung der Ware bis zum Erhalt der Bewilligung hinausgeschoben haben.

4. Alle Gesuche um Erteilung von Bewilligungen für Waren, für welche keine Akkreditive eröffnet wurden, werden zurzeit geführt.

259. 4. 11. 52.

Pakistan — Restrictions d'importation

L'avis publié à la Feuille officielle suisse du commerce N° 200, du 27 août 1952, est complété par les indications ci-dessous:

Par « Public Notice No. 17 (52) I » du 17 octobre 1952, les administrations pakistanaises font connaître les règles concernant l'octroi de « commitment licences » pour l'entrée des produits qui ont été rayés de la liste de libération le 11 août, mais n'étaient pas encore embarqués à cette date:

1° A l'égard des produits pour lesquels des lettres de crédit irrévocables ont été ouvertes au plus tard le 11 août 1952 et la date d'embarquement mentionnée dans la lettre de crédit expirait avant ou le 30 septembre 1952, les permis ont été délivrés aux importateurs intéressés.

2° A l'égard des produits pour lesquels des lettres de crédit irrévocables ont été ouvertes le 11 août au plus tard, mais la date de l'embarquement mentionnée dans la lettre de crédit expirait après le 30 septembre 1952, les permis n'ont été délivrés que s'il s'agissait d'engagements réellement souscrits.

3° Les permis sont valables jusqu'à la date d'embarquement prescrite dans la lettre de crédit. Si le permis n'est parvenu en la possession de l'importateur qu'après l'expiration de la date d'embarquement, il peut déposer une nouvelle demande, mais doit fournir la preuve qu'il a retardé l'embarquement de la marchandise jusqu'à l'obtention du permis.

4° Les demandes de licences concernant des produits pour lesquels il n'a pas été ouvert de lettre de crédit sont actuellement à l'examen.

259. 4. 11. 52.

Redaktion: Handelsabteilung des Eidgen. Volkswirtschaftsdepartementes, Bern - Rédaction: Division du commerce du Départ. fédéral de l'économie publique, Berne

DANZAS
Schaffhausen
empfiehlt sich für
Transporte
von und nach
DEUTSCHLAND

Altansäßige Import- und Handelsfirma der Zentralschweiz (Lebens- und Genußmittel), sucht aktiven Teilhaber mit einer Einlage von
Fr. 250000
zwecks Kapitalumstellung, sowie Erweiterung und Ausnützung der Import- und Absatzmöglichkeiten. Ausichtsreiches Betätigungsfeld für jüngere initiativ Kraft. Anfragen unter Chiffre N 44484 AI an Publicitas Bern.

Underwood
De Luxe

... weltbekannt wegen des leichten Anschlages
Cäsar Muggli
Zürich
Lintheschergasse 15
Tel. (051) 25 10 62
Vertretungen in allen größeren Ortschaften der Schweiz

Bei Geldbedarf
wendet man sich an die erste Bank für Personalkredite. Darlehen bis Fr. 5000.-. Absolute Diskretion. Kein Kostenvoranschlag.
Bank Prokredit Fribourg

Abfassung, Begutachtung, Uebersetzung, Verbesserung
von Beschreibungen, Katalogen, Verträgen, Werbeslogans usw. in den Hauptsprachen, unter Mitwirkung von Aerzten, Chemikern, Ingenieuren, Professoren, Schriftstellern und Fachleuten der verschiedenartigsten Gebiete. a Referenzen.
Langjährige Erfahrung Gerechte Preise.
P. GONZALEZ GRETZ-LESCAZE
Genève 6
Case Eaux-Vives, 2
Barcelona
San A. M. Clarel, 30
Bellinzona
Via Nosetto, 174
London N. W. 3
53, Fitzjohns Av. II

PATENTE
KIRCHHOFER,
RYFFEL & CO.
ZÜRICH, BAHNHOFSTR. 65

Rechnungsruf in der amtlichen Liquidation
Ueber den Nachlass des am 26. April 1952 verstorbenen
MEIER ERNST
geb. 1896, Gärtner, von Weiningen (Thurgau) und Zürich, wohnhaft gewesen Albißstrasse 83 in Wollishofen-Zürich 2, Kollektivgesellschaft der Gühr, Meier & Cie., Stahlhandels-gesellschaft, Handel mit Edelmetallen und Metallen, Albißstrasse Nr. 59, Zürich 2, ist am 29. September 1952 die amtliche Liquidation bewilligt worden.
Es werden daher sowohl die Gläubiger mit Einschluss der Bürgschaftgläubiger, als auch die Schuldner des Erblassers aufgefordert, ihre Forderungen und Schulden bis zum 15. November 1952 bei der unterfertigten Amtsstelle schriftlich anzumelden.
Die Schuldner und die im Besitze von Faustpfändern befindlichen Kreditoren, welche unterlassen, eine Eingabe zu machen, werden mit Ordnungsbusse bestraft.
Zürich, den 14. Oktober 1952. Notariat Enge-Zürich: Hr. Diener, Notar.

LOUIS MEYER CO
Schillerfabrik
ZÜRICH 15
Verlangen Sie beim SHAB. Probenummern der Volkswirtschaft!

KIW Sole-Crêpe für Latex
Kautschuk- und Industriebedarf
Winterthur Telephone (052) 2 38 68

Putztücher jeder Art
Bitte verlangen Sie Muster und Offerte
Erich Sturzenegger
mech. Weberstr. EGLISAU
Tel. (051) 96 31 91


Modell 40
noch geräuschloser
noch einfacher
noch sicherer
Addo-X
ADDO AG.
Zürich
Löwenstrasse 19
Tel. (051) 25 40 25

Aktiendruck seit Jahren unsere Spezialität
Aschmann & Scheller AG.
Buchdruckerei zur Froesch
Zürich 25 Tel. (051) 32 71 64

Münsterberg AG., Basel
Einladung an die Aktionäre
zur ausserordentlichen Generalversammlung
auf Freitag, den 14. November 1952, vormittags 10 Uhr, im Hotel «Euler», Zentralbahnplatz, Basel.
Traktanden:
1. Beschlussfassung über die Abhaltung der ordentlichen Generalversammlung für die Jahre 1947 bis 1951.
2. Abberufung des Verwaltungsrates und Neuwahl desselben.
3. Wahl einer Kontrollstelle und Auftragerstellung an diese, die Rechnung der Münsterberg AG. für die Jahre 1947 bis 1951 zu prüfen und zuhanden einer ordentlichen Generalversammlung Bericht zu erstatten.
Um an der Generalversammlung teilzunehmen, hat sich jeder Aktionär mindestens 24 Stunden vor dem Versammlungstage durch Vorweisung seiner Aktientitel auf dem Bureau von Dr. Kurt Spitz, Rechtsanwalt, Talstrasse 83, Zürich 1, über seinen Aktienbesitz auszuweisen; er erhält dagegen eine Zutrittskarte, welche auf seinen Namen lautet (Art. 8, Abs. 1, der Statuten).
Basel, den 31. Oktober 1952.
Münsterberg AG.:
Der Präsident des Verwaltungsrates.

Zu verkaufen
günstiges Industrieland
In Schlieren, an Hauptstrasse, mit Geleiseanschluss, 12 000 m² oder weniger, preiswürdig zu Fr. 12.- per m²
Duttweiler & Weber, Stadelhoferstrasse 42, Zürich 1, Telefon 31 63 30 / 31.

Une plante du Brésil qui combat le rhumatisme
C'est la Paraguayensis qui déchlorophyllite par procédé spécial, chasse les poisons du corps. Élimine l'acide urique, stimule l'estomac et décongestionne le foie.
Rhumatisme, goutteux, arthritiques, faites un essai. Le paquet 3 fr., le grand paquet cure 5 fr. Se vend aussi en comprimés la boîte 2 fr., la boîte-cure 5 fr. Envoi direct par poste.
Pharmacie de l'Étoile S. A., angle rue Neuve 1 - rue Chauvrau, Lausanne, TEL. 22 24 22, et en vente dans toutes les pharmacies.

Kaliumbromat 99 100%
prompte Lieferung, günstige Preise.
Anfragen an Oscar Brandenberger,
Postfach, Zürich 31.

Mech. Eisenwarenfabrik AG., Kempten (Zeh)
Ausserordentliche Generalversammlung
Samstag, den 15. November 1952, 18 Uhr, im Gasthof «Zum Ochsen», Kempten (Zürich).
Traktanden:
1. Wahl eines neuen Mitgliedes in den Verwaltungsrat.
2. Varia.
Kempten, 4. November 1952. -Der Verwaltungsrat.

